*****WICHTIG - ABGABEFRISTEN VZ 2018 ff. & VERSPÄTUNGSZUSCHLÄGE - WICHTIG *****

Die **Abgabefristen** für Steuererklärungen, die durch den Steuerberater erstellt werden, wurden um 2 Monate verlängert (Ausnahme vorzeitige Anforderung durch das Finanzamt):

Steuererklärung für <u>2018</u>	Abgabefrist <u>28.02.2020</u>
Steuererklärung für <u>2019</u>	Abgabefrist <u>28.02.2021</u>
Steuererklärung für <u>2020</u>	Abgabefrist <u>28.02.2022</u>
...	...

Auch die **Verspätungszuschläge** wurden neu geregelt; sie entstehen bei Überschreitung der Abgabefrist jetzt automatisch per Gesetz:

Während die Festsetzung eines Verspätungszuschlags bisher grundsätzlich eine Ermessensentscheidung des Finanzamts war, fällt dieser jetzt schon kraft Gesetzes an, nämlich immer dann, wenn die Steuererklärung nicht bis Ende Februar des übernächsten Jahres abgegeben wurde. Der Verspätungszuschlag beträgt dann je angefangenen Monat der Verspätung 0,25 % der festgesetzten Steuer, mindestens jedoch 25,00 € pro Monat.

Bitte reichen Sie daher Ihre Erklärungsunterlagen für den Veranlagungszeitraum 2018

bis spätestens 31.10.2019

bei uns ein. Nur dann können wir fristgerechte Abgaben gewährleisten und die Entstehung von Verspätungszuschlägen vermeiden. Aus organisatorischen Gründen benötigen wir diese Vorlauf- und Bearbeitungszeit. Sollten die Unterlagen nach dem 31.10.2019 bei uns eingehen, gehen eventuelle Verspätungszuschläge zu Ihren Lasten. Wir danken für Ihre Mitwirkung und Ihr Verständnis. Bitte berücksichtigen Sie die Neuregelungen auch bei den künftigen Veranlagungszeiträumen.

*****WICHTIG - ABGABEFRISTEN VZ 2018 ff. & VERSPÄTUNGSZUSCHLÄGE - WICHTIG *****